

Ministranten aus Speyer kehren mit neuen Erlebnissen aus Rom zurück

Ministranten aus Speyer kehren nach einer erlebnisreichen Woche in Rom von der Internationalen Wallfahrt zurück.

Die Ministranten des Bistums Speyer haben eine bedeutende Reise hinter sich, die ihre Gemeinschaft und ihren Glauben nachhaltig stärkt. Nach einer Woche voller spiritueller Erlebnisse und kultureller Entdeckungen in der Ewigen Stadt Rom sind sie am Freitagmittag voller Eindrücke und Erinnerungen in ihre Heimat zurückgekehrt.

Eine unvergessliche Woche in Rom

Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen nahmen an der Internationalen Ministrantenwallfahrt teil, die unzählige Möglichkeiten zu Begegnungen und Austausch mit Gleichgesinnten aus aller Welt bot. Zu den Höhepunkten gehörten der Eröffnungsgottesdienst, wissensreiche Katechesen mit Bischof Karl-Heinz Wiesenmann und eine prägende Papstaudienz. Die Reisenden erfreuten sich zudem an einer Fahrradtour durch die Stadt und an kulinarischen Genüssen wie italienischer Pasta und Pizza.

Spiritualität und Kameradschaft im Mittelpunkt

Pascal Garrecht, der ehrenamtliche Diözesanvorsitzende des BDkJ Speyer, hebt die Bedeutung der Reise hervor: „In den letzten fünf Tagen haben wir viel gemeinsam erlebt. Es wurden

bestehende Freundschaften vertieft und neue Kontakte über Bistumsgrenzen hinweg geknüpft.“ Solche Erlebnisse seien für die Teilnehmenden einmalig und würden sie in ihrem Glauben und ihrer Gemeinschaft stärken.

Kulturelle Entdeckungen und italienisches Flair

Neben den religiösen Veranstaltungen blieb den Ministranten ausreichend Zeit zur Erkundung der Sehenswürdigkeiten Roms. Sie besuchten berühmte Orte wie den Trevi-Brunnen und die Katakomben. Auch das italienische Lebensgefühl kam nicht zu kurz, etwa beim Genuss eines erfrischenden Eises im sonnigen Wetter.

Rolle der Ministrantenseelsorge

Die Reise wurde organisiert vom Referat Ministrantenseelsorge der Abteilung Jugendseelsorge, die im Bistum Speyer für die Belange der Ministranten zuständig ist. Das Referat begleitet rund 5000 Ministranten, und die Partnerschaft mit dem Reiseveranstalter Eisinger stellte sicher, dass alles reibungslos verlief. Für viele der Teilnehmenden war diese Wallfahrt mehr als nur eine Reise; sie war eine Quelle der Inspiration und ein Schritt in die eigene Glaubensidentität.

Ein Blick zurück und nach vorn

Die Rückkehr der Ministranten ist nicht das Ende ihrer Erfahrungen, sondern der Beginn eines neuen Kapitels. Die Erinnerungen an die Wallfahrt werden sie prägen und in ihrem täglichen Leben begleiten. Interessierte, die mehr über die Erlebnisse erfahren möchten, können die Highlights über den Instagram-Kanal des Bistums Speyer (@bistum.speyer) nachverfolgen. Solche Veranstaltungen sind wichtig, um den Zusammenhalt und die Werte innerhalb der Gemeinschaft zu fördern.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de